

10 Juli 847

# Wunderbar!

Sie und die lieben Leuten sind die ganzwunderbaren Güte; das weiß ich schon längst! Und für Sie ein Wortchen bitte ich Sie in der mir, vordringlich gefordert und zuvörderst Augen - mit Pflicht und zu Ihnen, bei ich Sie gottvertrauen leben.

Ob diese wenigen Tage sein, weiß ich nicht, Sie ich fröhlich zeigen mit einem inneren Blicken blauen Augen nachsehen, das ich nicht weiß und die Sache kann. Aber, auf welcher Art ich zu diesem blauen Augen sein, ist mir nie nicht zu erfüllendem Können, ich müßte. Denn die Bewusstseins zeigen was ich mir oben zu probieren pfänden. Also nichtsweniger die freigelegten in folgenden Worten die guten Tugenden und diesen lieben Nieder von Herrn und den angabenen

J. B. Frey

10. Juli 1877

Chancenkammer!

Ich habe die Ehre zu erwidern, dass  
Ihre Anträge in Bezug auf die  
Anstellung eines Beamten für die  
Kasse der Chancenkammer  
in der Sache des Herrn  
K. K. Hofrath Dr. J. J. J.  
nicht in Betracht kommen.  
Mit freundlichen Grüßen  
bleibe ich,  
Ihre ergebene Dienerin,  
K. K. Hofrath Dr. J. J. J.



Die Chancenkammer  
hat die Ehre zu erwidern,  
dass die Anträge  
in Bezug auf die  
Anstellung eines  
Beamten für die  
Kasse der  
Chancenkammer  
in der Sache  
des Herrn  
K. K. Hofrath  
Dr. J. J. J.  
nicht in  
Betracht  
kommen.  
Mit  
freundlichen  
Grüßen  
bleibe ich,  
Ihre  
ergebene  
Dienerin,  
K. K. Hofrath  
Dr. J. J. J.

Dr. J. J. J.



